

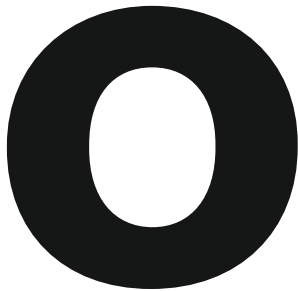
# Gut gereifte Bücher

Jana Lippmann, Christina Schulte



Mix aus  
Backlist und  
Novitäten:  
Angebot in  
der Marga  
Schoeller  
Bücherstube

**Großer Auftritt für die Backlist:  
Wie sich Umsatz, Absatz und Preise bei  
älteren Titeln zwischen 2015 und 2025  
entwickelt haben – das zeigt die neue  
detaillierte Analyse des Börsenvereins,  
mit Daten von Media Control.**



Ohne Backlist-Titel wäre die Buchbranche um veritable Umsätze ärmer. Schon zwei Mal gab es detaillierte Untersuchungen dazu, wie viel die Backlist der Verlage zu Umsatz und Absatz im Buchhandel beiträgt (Börsenblatt 24/2024 und 16/2025). Zu Beginn der Erhebungen hatte sich die Taskforce Backlist des Börsenvereins (Susanne Hemming von Libri, Joachim Kaufmann von Carlsen, Martin Riethmüller von Osiander) das Ziel gesetzt, die Preisentwicklung der Backlist in den vergangenen fünf bis zehn Jahren zu analysieren. Die Marktdaten sollten der ganzen Branche zugänglich gemacht werden, Handlungsoptionen aufgezeigt werden. Nun liegt eine neue Erhebung vor, für die Jahre 2015 bis 2025.

**Wichtige Ergebnisse**

Wie schon bei den ersten beiden Studien wurde auch diesmal die Abteilung Marktforschung im Börsenverein mit der Untersuchung beauftragt. Zentrale Ergebnisse:

- 26 Prozent aller 2025 verkauften Bücher sind älter als fünf Jahre.
- Mit einem aktuellen Absatzanteil von 59 Prozent ist die Belletristik weniger novitätengetrieben als noch vor zehn Jahren (63 Prozent). Neue Kinder- und Jugendbücher kommen gerade mal auf 36 Prozent (2015: 46 Prozent).
- Der Backlist-Anteil am Absatz ist in allen Warengruppen größer als der Backlist-Anteil am Umsatz. Die Abstände haben sich aber seit der ersten Untersuchung verkleinert, weil die Preise der Backlist stärker gestiegen sind als die der Novitäten.

**Die Untersuchungsmethode**

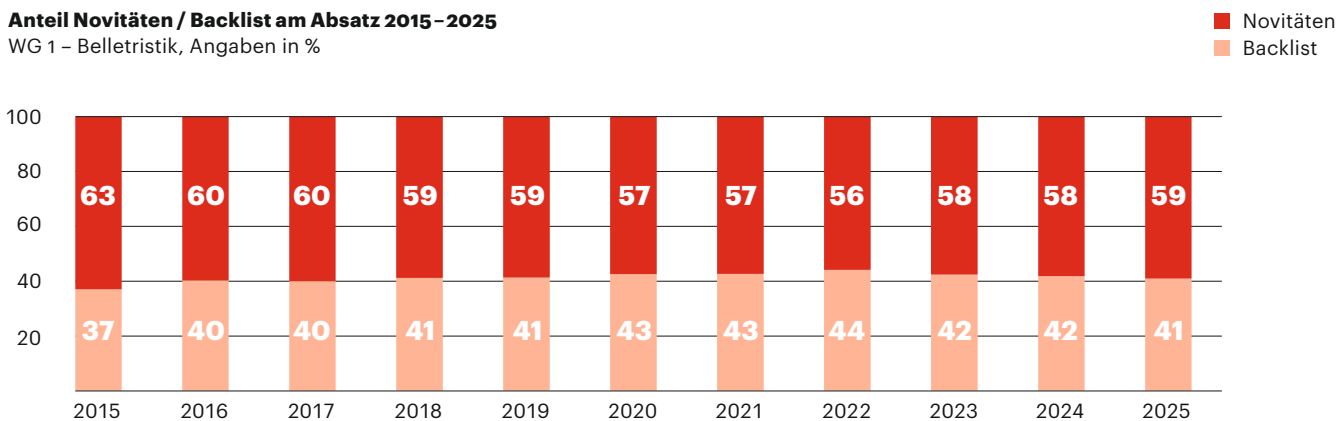
- Analyse aller durch Media Control Baden-Baden im Handelspanel erfassten Abverkäufe in Deutschland. Die statistische Grundlage dieses Panels bilden 5.710 Abverkaufsstellen in den Vertriebswegen Sortimentsbuchhandel (2.042 Abverkaufsstellen, davon 1.316 zum Bucheinzelhan-

- del mit ein bis drei Standorten gehörend und 726 zu Buchfilialisten mit vier oder mehr Standorten), Bahnhofsbuchhandel (571), Kauf- und Warenhaus (84), Elektro- und Drogeriemarkt (2.980) und E-Commerce (33, inkl. Amazon).
- Erfasst wurden die Warengruppen 1 bis 9, Formate: Hardcover, Paperback und Taschenbuch.
- Als Backlist wird ein Buch definiert, das älter als ein Jahr ist (Erscheinungstag minus 366 Tage).
- Die Preise sind absatzgewichtet – es handelt sich um die von Käufer:innen bezahlten Preise.
- Zeitraum: 2015 bis 2025. Als Datenbasis dient jeweils der aktuelle Datenbestand im Handelspanel von Media Control zum Auswertungszeitpunkt.

Die gesamte Auswertung finden Mitglieder des Börsenvereins im geschlossenen Mitgliederbereich auf der Website des Verbands. ▀

Fotos Seite 6–9 © Tobias Bohm ,picture alliance / MIS, Christina Busse

**Anteil Novitäten / Backlist am Absatz 2015 – 2025**  
WG 1 – Belletristik, Angaben in %



**Selbst in der Belletristik sind mehr als 40 Prozent der jährlich verkauften Bücher Backlist-Titel.**

Editionsformen alle Grafiken: Hardcover, Paperback, Taschenbuch  
Quelle alle Daten: © Media Control, 2026

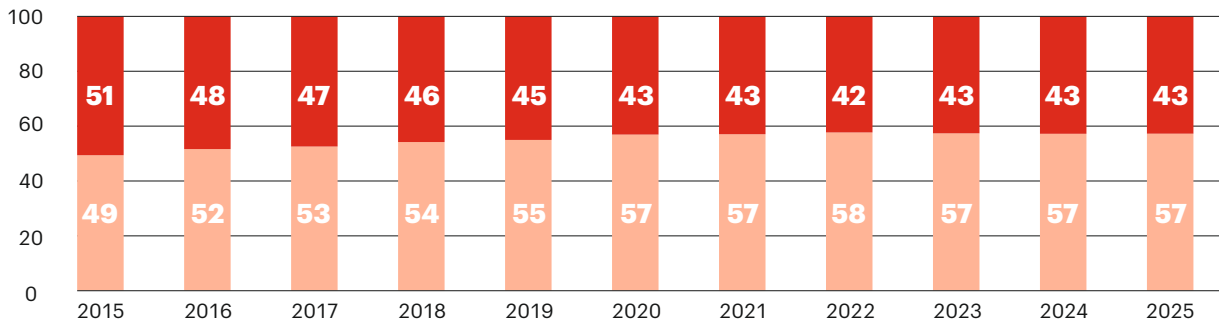


Begleiten viele Schüler:innen durch die Jahre: Schulbücher

### Anteil Novitäten / Backlist am Absatz 2015 – 2025

Gesamt, Angaben in %

■ Novitäten  
■ Backlist

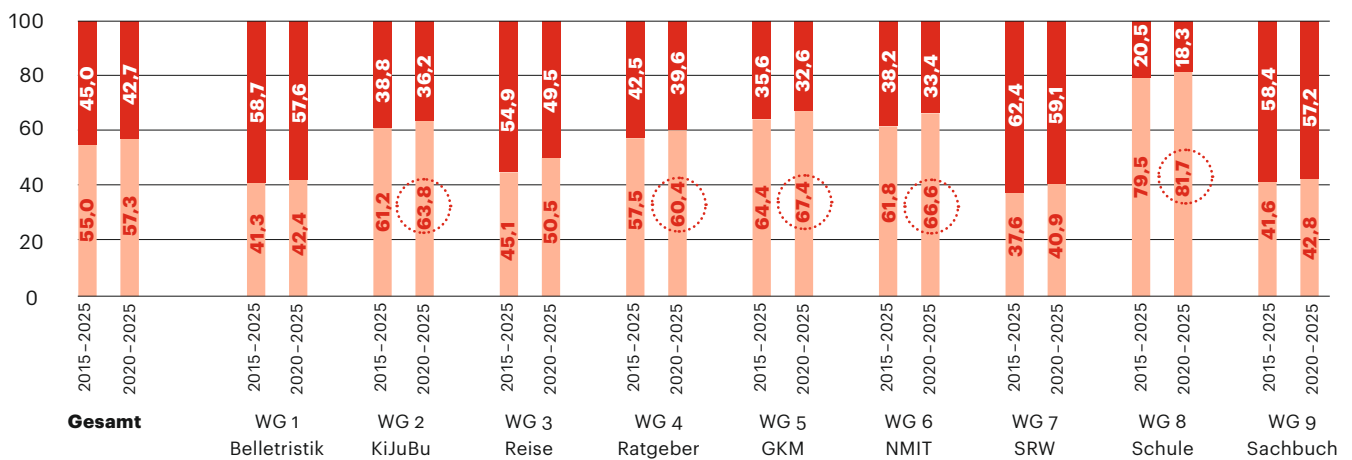


**Mehr als die Hälfte der pro Jahr verkauften Bücher sind Backlist-Titel (das heißt: der Erscheinungstag liegt beim Verkauf mehr als zwölf Monate zurück) – Tendenz langfristig steigend und aktuell konstant bei 57 Prozent.**

### Anteil Novitäten / Backlist am Absatz 2015 – 2025

Gesamt, Angaben in %

■ Novitäten  
■ Backlist



**Bei einigen Warengruppen ist der Anteil der Backlist am Absatz besonders hoch: bei Kinder- und Jugendbüchern, Ratgebern, Schulbüchern und bei den Fachsegmenten Geisteswissenschaften / Kunst / Musik sowie Naturwissenschaften / Medizin / Informatik / Technik. Bemerkenswert: In den vergangenen fünf Jahren lag er in allen Warengruppen höher als in den vergangenen zehn Jahren – er ist also überall gestiegen!**

Editionsformen alle Grafiken: Hardcover, Paperback, Taschenbuch  
Quelle alle Daten: © Media Control, 2026

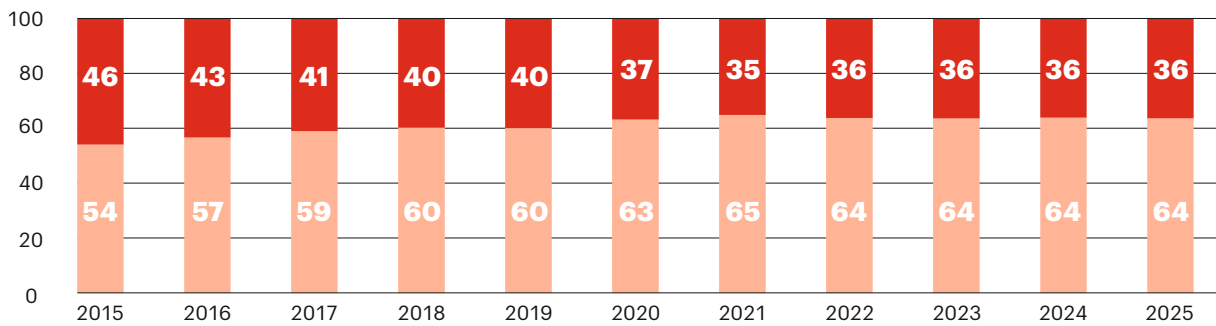


Langjährige Favoriten: Kinder- und Jugendbücher haben einen hohen Backlist-Anteil

**Anteil Novitäten / Backlist am Absatz 2015–2025**

WG 2 – Kinder- und Jugendbuch, Angaben in %

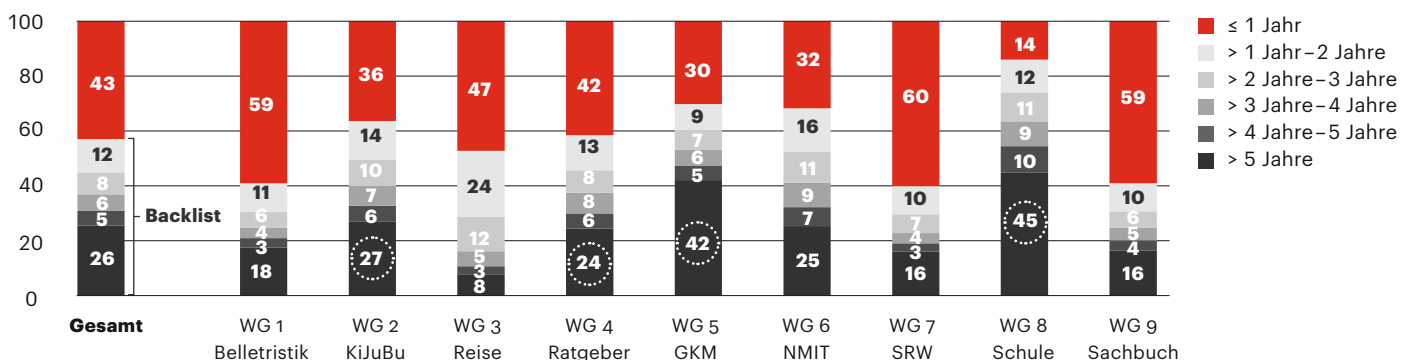
■ Novitäten  
■ Backlist



**Im Kinder- und Jugendbuch stellt die Backlist sogar einen Zweidrittelanteil an den verkauften Büchern.**

**Anteil Erscheinungszeitraum am Absatz 2025**

Gesamt, Angaben in %



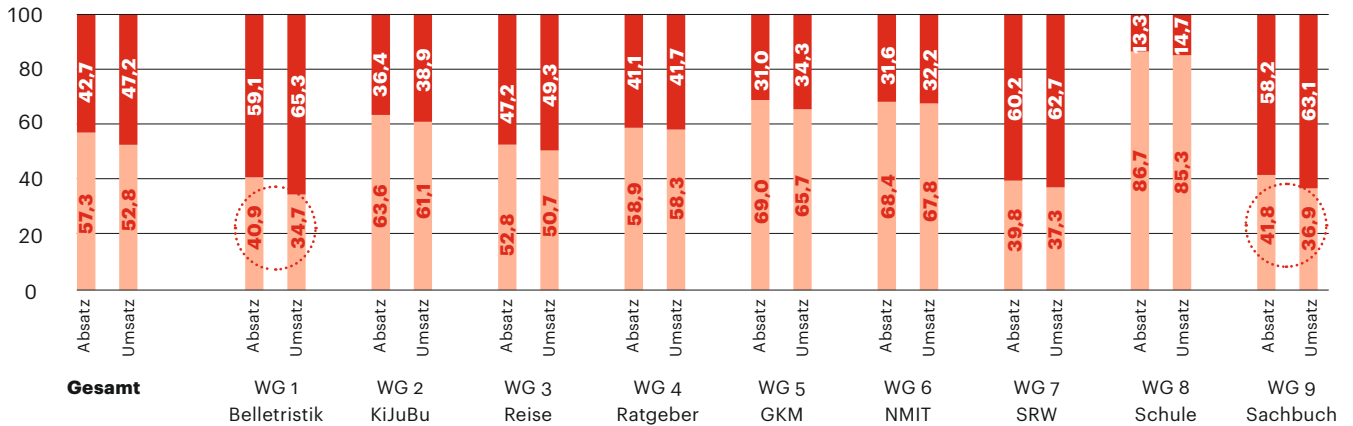
**26 Prozent der 2025 verkauften Bücher sind jeweils mehr als fünf Jahre vor dem jeweiligen Verkaufstag erschienen. Besonders hoch ist der Anteil bei Kinder- und Jugendbüchern, Ratgebern, bei Schule und Lernen sowie bei Geisteswissenschaften / Kunst / Musik.**

Editionsformen alle Grafiken: Hardcover, Paperback, Taschenbuch  
Quelle alle Daten: © Media Control, 2026

### Anteil an Absatz / Umsatz 2025

Gesamt, Angaben in %

■ Novitäten  
■ Backlist



# 57 Prozent

aller Bücher, die im vergangenen Jahr verkauft wurden, sind Backlist-Titel der Verlage.

**Der Backlist-Anteil am Absatz ist in allen WG größer als der Backlist-Anteil am Umsatz. Während zum Beispiel in der Belletristik 40,9 Prozent der Absätze 2025 auf die Backlist entfallen, sind es nur 34,7 Prozent der Umsätze – ein Abstand von 6,2 Prozentpunkten. Sehr groß ist der Abstand außerdem beim Sachbuch, mit 4,9 Prozentpunkten.**

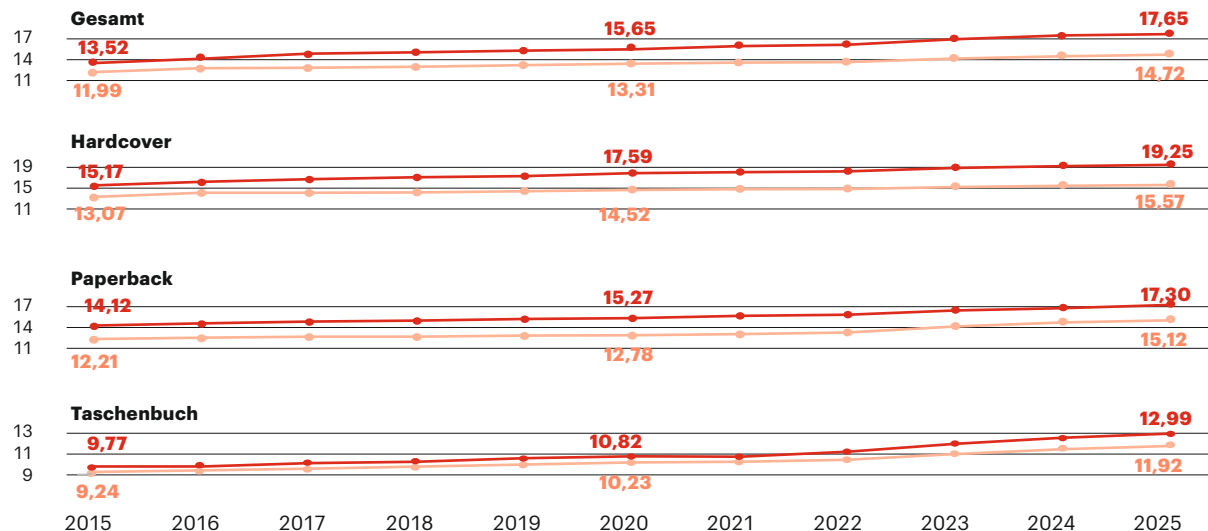
### Rückblick

Bei der ersten Backlist-Analyse für 2023 klappte beim Backlist-Anteil der Warengruppe Kinder- und Jugendbuch noch eine größere Lücke zwischen Absatz und Umsatz. Und beim Sachbuch lagen die beiden Anteile in den Untersuchungen der Vorjahre sogar mehr als 6 Prozentpunkte auseinander (jetzt 4,9 Prozentpunkte, siehe nebenstehender Text). Die Abstände haben sich also im Zeitverlauf deutlich verkleinert. Das gilt für alle Warengruppen seit 2023, abgesehen von WG 5 und WG 7.

### Entwicklung der Durchschnittspreise 2015–2025

Gesamt, Durchschnittspreis der verkauften Titel in Euro

■ Novitäten  
■ Backlist



**Die Kurven gehen im Zehnjahresvergleich auseinander: Der im Schnitt bezahlte Preis für verkaufte Backlist-Titel liegt zum Teil deutlich unter dem Durchschnittspreis, der bei den Novitäten anfällt.**

Editionsformen alle Grafiken: Hardcover, Paperback, Taschenbuch  
Quelle alle Daten: © Media Control, 2026

## So können sich die Backlist-Preise ändern

**1** Bei **Nachauflage** wird der Preis verändert.

**2** Preise werden trotz **Preisaufrück** zu einem beliebigen Zeitpunkt nach oben oder unten **angepasst**. Restbestände in der Auslieferung (und in allen weiteren Handelsstufen) müssen umetikettiert werden.

**3** Preise werden (wie früher) **nicht mehr aufgedruckt** (eventuell auch nur bei einem Teil der Bücher). So sind Preisänderungen prozessual ohne großen Aufwand jederzeit möglich.

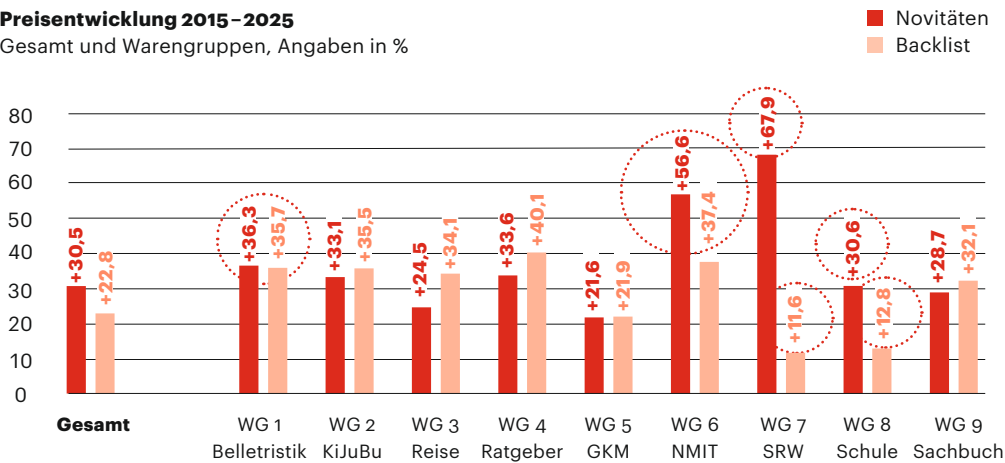
**Methodischer Hinweis**  
Bei langfristigen Vergleichen der Preisentwicklung von Novitäten vs. Backlist-Titeln entsteht insofern ein methodischer Effekt, als dass deutliche Preiserhöhungen der Novitäten in der Gegenwart sich langfristig auch dann auf die Preisentwicklung der Backlist auswirken, wenn deren Verkaufspreise gar nicht verändert wurden – da eine Novität ja per Definition 366 Tage nach Erscheinungsdatum zur Backlist wird. Diesen Effekt klammert man aus, indem man zusätzlich immer auch die beiden aktuellsten Jahre miteinander vergleicht.

**Rückblick**  
Bei der Analyse für 2013 bis 2023 lag der Anstieg der im Schnitt bezahlten Preise bei Backlist-Titeln in sechs von neun Warengruppen hinter dem von Novitäten, unter anderem bei Belletristik und Kinder- und Jugendbuch. Ein Jahr später war das nur noch bei fünf von neun Warengruppen der Fall.

**Rückblick**  
2024 zogen die Preise in der Belletristik, im Kinder- und Jugendbuch und im Ratgeber-Bereich bei der Backlist stärker an als bei den Novitäten.

### Preisentwicklung 2015 – 2025

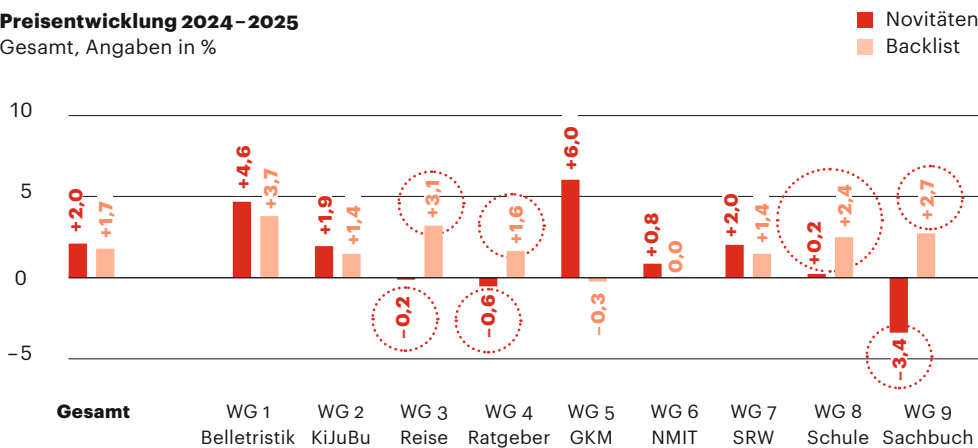
Gesamt und Warengruppen, Angaben in %



**Langzeitwerte: In vier von neun Warengruppen zogen die Backlist-Preise zwischen 2015 und 2025 weniger stark an als die Preise der Novitäten – bei der Belletristik allerdings nur minimal.**

### Preisentwicklung 2024 – 2025

Gesamt, Angaben in %



**2025 sind die im Schnitt bezahlten Preise für verkaufte Novitäten um 2,0 Prozent gestiegen, die der Backlist-Titel um 1,7 Prozent – also sehr ähnlich. In den Segmenten Reise, Ratgeber, Sachbuch, Schule und Lernen stiegen die Backlist-Preise stärker als die der Novitäten.**

Editionsformen alle Grafiken: Hardcover, Paperback, Taschenbuch  
Quelle alle Daten: © Media Control, 2026